Ressort: Lokales

Organspende: Sachsen-Anhalts Sozialministerin für Widerspruchslösung

Magdeburg, 12.02.2018, 09:09 Uhr

GDN - Vor dem Hintergrund der ständig sinkenden Zahl von Organspendern hat Sachsen-Anhalts Sozialministerin Petra Grimm-Benne (SPD) ein Umdenken in der Politik gefordert. "Der starke Rückgang der Spenderzahlen in Sachsen-Anhalt und vielen weiteren Bundesländern macht mich betroffen", sagte sie der "Mitteldeutschen Zeitung" (Montagsausgabe).

Die Zahl müsse wieder steigen. Dabei sei jeder Einzelne gefordert. Nötig seien aber auch rechtliche Weichenstellungen. Vor diesem Hintergrund begrüßt sie es, dass sich im Entwurf des Koalitionsvertrages die Arbeit der Transplantationsbeauftragen in Kliniken angesprochen wird. Es werde nun "eine verbindliche Freistellungsregelung für Transplantationsbeauftragte und deren Finanzierung festgelegt", sagte Grimm-Benne. "Das heißt, dass entsprechende Klinikmitarbeiter von anderen Aufgaben entbunden werden können", fügte sie hinzu. "Im Übrigen halte ich, wie auch die Bundesärztekammer, eine Widerspruchslösung für durchaus zweckdienlich", so die Ministerin. Damit könne die persönliche Auseinandersetzung jedes Einzelnen mit diesem Thema gefördert werden. Ein entsprechender Vorstoß sei aber nur sinnvoll, wenn sich auf Bundesebene eine Mehrheit finden ließe. Die Zahl der Organspende in Deutschland hatte 2017 mit 797 den tiefsten Stand seit 20 Jahren erreicht. Im Vergleich zum Vorjahr waren es 60 weniger. Der Bundestrend zeigt sich auch in der DSO-Region Ost, zu der Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen gehören. Hier sank die Zahl der Organspender von 121 (2016) auf 96.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-101968/organspende-sachsen-anhalts-sozialministerin-fuer-widerspruchsloesung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com